



SUPPORTERS CREW FREIBURG e.V.

FANBLOCK *aktuell*

Der Infolyer zu den Heimspielen des SCF

Sport-Club Freiburg vs. 1. FSV Mainz 05 | 25.11.2017 | No. 209

Salli Zemme

Das wichtigste vorweg: Luca, einer unserer Freunde aus San Benedetto, liegt nach seinen schweren Kopfverletzungen zumindest nicht mehr im Koma! Mehr dazu lest ihr im Innenteil des Fanblocks. Auf der Tribüne können wir also etwas entspannter ins heutige Spiel gehen.

Und dieses Spiel ist ein Wichtiges! Nachdem die Ergebnisse der letzten drei Spiele (aus unterschiedlichen Gründen) ziemlich beschissen waren, sind wir jetzt fast schon in der ungenuten Situation, punkten zu müssen. Das gilt umso mehr, wenn man sich die Gegner in den nächsten drei Wochen anguckt: Hamburg ist in Schlagweite, Köln gilt es auf Distanz zu halten und die 15 Punkt der Mainzer, gegen die es heute geht, müssen schon das Ziel bis zur Winterpause sein, um sich halbwegs beruhigt auf die Rückrunde vorbereiten zu können. Wir sind also mal wieder in einer in Freiburg nur allzu bekannten Situation. Nach der absolut geilen letzten Saison geht es spätestens jetzt wieder gegen den Abstieg.

Unsere Aufgabe wird es heute wieder sein, den Jungs auf dem Platz den Rücken zu stärken. So klischeehaft und abgedroschen es klingt: Aus dieser Situation geht es nur gemeinsam raus. Also, wie immer. Reißt euch den Arsch auf und brüllt das Team zum bitter nötigen zweiten Saisonsieg. Forza Luca! Forza SC! (Ig)

13. Spieltag

Freitag:	Hannover – Stuttgart
Samstag:	Dortmund – Schalke
	RB Leipzig – Bremen
	SCF – Mainz
	Frankfurt – Leverkusen
	Augsburg – Wolfsburg
	M'gladbach – Bayern
Sonntag:	Hamburg – Hoffenheim
	Köln – Hertha BSC

Tabelle

Platz	Team	Differenz	Punkte
1	Bayern	22	29
2	Schalke	6	23
3	RB Leipzig	5	23
4	M'gladbach	0	21
5	Dortmund	13	20
6	Hoffenheim	6	20
7	Frankfurt	2	19
8	Hannover	0	18
9	Leverkusen	7	17
10	Augsburg	2	16
11	Stuttgart	-3	16
12	Mainz	-4	15
13	Wolfsburg	-1	14
14	Hertha BSC	-3	14
15	Hamburg	-10	10
16	Bremen	-6	8
17	SCF	-17	8
18	Köln	-19	2

Stand der Tabelle: vor Beginn des Spieltags

Forza Luca!

Schlimme Nachrichten erreichten uns von unseren Brüdern in Italien. Nach der Partie Vicenza - Sambenedettese am 5. November wurden einige Neuner der abreisenden Gäste von den Vicentini angegriffen. Die Polizei schritt bei der anschließenden Auseinandersetzung ein, wobei aber unklar ist ob es tatsächlich zum Kontakt kam.

Mit mehreren Schädelfrakturen blieb Luca Fanesi, 44 Jahre, Tifoso von Samb, liegen. Laut Aussage der Polizei wäre er wohl „gegen ein Tor“ gelaufen (auf dem betreffenden Areal gibt es nichts Derartiges), oder er sei ausgerutscht. Dieser Darstellung widersprechen allerdings beide beteiligten Fanszenen. Das Opfer selbst äußerte noch, bevor er ins Koma fiel, dass er von Polizeischlagstöcken getroffen worden sei. Auch die anwesenden Ultras von Samb berichten, dass er von den Celerini (spezielle Einsatzkräfte für Sportereignisse) traktiert wurde. Aussagekräftiges Videomaterial ist (natürlich mal wieder) nicht vorhanden. Der Zustand von Luca ist äußerst kritisch, er ringt nach wie vor um sein Leben. Die italienische Presse berichtet, dass er am 22. November aus dem Koma erwacht ist, die Augen geöffnet hat und auf Reize reagiert. Weiteres ist zu diesem Zeitpunkt noch nicht bekannt.



Zahlreiche Fanszenen, inklusive der Erzrivalen aus Ascoli, zeigten bereits öffentliche Solidaritätsbekundungen. Am vergangenen Wochenende zeigten auch die Freiburger sowie die Münchner Kurve Spruchbänder mit entsprechendem Inhalt.

Dieser Fall zeigt erneut Parallelen zu einigen ähnlichen Vorkommnissen im italienischen Fußball im Zusammenhang mit Polizeigewalt. Man erinnere sich beispielsweise an die Fälle Sandri, Speziale oder auch Scaroni.

Wir wünschen eine schnelle und unkomplizierte Genesung, und dass der oder die Verantwortlichen zur Rechenschaft gezogen werden mögen.

Die Natural Born Ultras sammeln Spenden, um Lucas Familie in dieser schweren Zeit zu unterstützen. Wer eine Spende tätigen möchte, darf das gerne heute im Stadion oder mit dem Betreff „Forza Luca“ unter folgender Bankverbindung tun:

Kontoinhaber: NATURAL BORN ULTRAS
IBAN: DE26680501010012231568
BIC: FRSPDE66XXX
Bank: Spk. Freiburg-Nördlicher Breisgau

Forza Luca – Non mollare! (mk)

Rückblick WOB

Wohlwissend, dass man dieses Mal wieder etwas reißen sollte, ging es in aller Frühe per Bus in die Autostadt. Die Züge halten bekanntermaßen nicht allzu gerne in Wolfsburg. Die Fahrt verlief entspannt und zeitweise herrschte schon vorweihnachtliche Stimmung. Irgendwann trudelten wir in der selbsternannten „Erlebnisstadt“ ein, wo wahrscheinlich nur (grüne) Grinche leben. Wer hier nur zwei Wochen wohnen muss, wäre reif für drei Wochen Kur.

Im Vorhinein wurden ca. 500 Karten an SC-Anhänger verkauft. Zum Anpfiff dürften aber noch ein paar Leute mehr den Weg in den Gästeblock gefunden haben. Unsere Jungs stellten sich leider nicht wirklich geschickt an und so lagen wir schon nach drei Minuten in Rückstand. Erst ab der 70. Minute wurde der Vorwärtsgang eingelegt. Auf den Anschlusstreffer folgte aber prompt das 1:3. Zum Ende des Spieltages sind wir damit auf einen direkten Abstiegsplatz abgerutscht.

Dass es aber auch noch wichtigere Dinge als Fußball gibt, zeigen die Geschehnisse in Italien. In diesem Sinne noch einmal: Forza Luca! (tr)

Rückblick Amas I

Länderspielpause. Was macht man da bloß? – Na klar, ab zu den Amas! Unsere Zweitvertretung musste nämlich bei der Wornmatia aus (wen wundert's?) Worms antreten. Leider zeigte sich die Szene sehr lethargisch und die Idee vom ursprünglich eingeplanten Regionalbahn-Trip zerschlug sich. Da ich es mir aber in den Kopf gesetzt hatte, das Spiel zu sehen, fuhr ich alleine per Auto in die Nibelungenstadt. Nachdem ich außerdem unter der Woche zum Chef der „Sektion sonst nichts zu tun“ gekürt wurde (danke dafür), festigte sich mein Vorhaben nur noch mehr. Man muss schließlich seine Stellung behaupten. ;)

Es war nicht viel los, als ich das Stadion ca. eine Dreiviertelstunde bis Stunde vor Anpfiff betrat. Letztendlich waren es später 590 Leute, die sich den Kick zu Gemüte führten. Zum Einlaufen erschallte ein Intro der populären Serie „Dragonballs“ aus den Boxen, was für mich eines der Highlights des Tages darstelle.

Die zwischenzeitliche Führung der Gastgeber war zwar unverdient, der dazu führende Elfmeter aber umso mehr. Das Klatschen beim Tackling hätte man wahrscheinlich noch im Wormser Dom vernehmen können. Unsere Mannschaft war besser und konnte sich in der zweiten Halbzeit mit vier Treffern belohnen. Stimmung gab es keine, allerdings dafür ein bisschen Pöbel von einigen Schreihälsen auf der Raphael-Hügel-Vortribüne. (tr)

Spieltagsterminierung

Manch einer wird sich schon die Augen gerieben haben, als die DFL vor etwa zwei Wochen die Spieltage 15 bis 22 exakt terminiert hatte. Die guten Nachrichten zuerst: In der Rückrunde dürfen wir vorerst alle unsere Spiele zur besten Fußballzeit am Samstagnachmittag um 15:30 Uhr austragen, im Dezember dieses Jahres allerdings liegen zwischen unserem Auswärtsspiel beim 1.FC Köln und dem Heimspiel gegen Gladbach gerade mal 55(!) Stunden Pause, was natürlich einer bodenlosen Frechheit gleichkommt!

Der Grund dafür? Na die Borussia muss bereits drei Tage später wieder gegen Hamburg antreten, da geht es natürlich schon mal in Ordnung, dass der SCF zweimal binnen zwei Tagen spielen muss. Dass es der DFL ein leichtes gewesen wäre solch ein Szenario zu verhindern, scheint diese nicht zu interessieren, solange die Fernseheinnahmen sprudeln. Es ist absolut traurig und unverständlich, dass „kleinere Vereine“ nicht nur bei Schiedsrichterentscheidungen, sondern inzwischen auch bei der Spieltagsterminierung benachteiligt werden! (mh)

Rückblick Amas II

Zur Einstimmung auf das Wochenende sind wir mit rund 20 Leuten, erstaunlicherweise fast ohne Verkehrsstörungen, nach Walldorf gefahren. Am Einlass angekommen, hatten alle für einen Stehplatz bezahlt und sind doch auf der Sitzplatztribüne gelandet. Vielleicht war das der Ausgleich für die soziale Ungerechtigkeit, dass Frauen nur ermäßigten Eintritt zahlen mussten. Da wird immer von Emanzipation gesprochen und dann sowas. Ungeheuerlich ;)

Während des Spiels sind wir dennoch gestanden und haben das Team ab und zu akustisch nach vorne gepetscht. Auf des Gegners Seite sangen ein paar Jungs über einen längeren Zeitraum hinweg ihre Lieder, was nicht selbstverständlich ist. So viel Anerkennung muss sein. Ändert aber wiederum nichts daran, dass der B-Club von Dietmar Hopp ein Schrottverein ist. Dazu kamen noch ein paar alte Knacker mit schlechtgestimmten Trommeln und dem Taktgefühl eines Elefanten. Die Punkte nach einem durchschnittlichen Spiel haben wir verdientermaßen eingesackt. Das entscheidende Tor erzielte Keven Schlotterbeck nach einem Eckball.

Bei den Spielen von der Zweiten geht es noch um einig humaner zu als in der Bundesliga. Das zeigte unter anderem Kai Brünker, der sich nach seiner Auswechslung in der Schlussphase zu uns stellte und ein paar Worte mit dem Anhang wechselte. Sogar Routinier Ivica Banović bedankte sich persönlich für die Unterstützung. Zwei Stunden später befanden wir uns wieder in heimischen Gefilden, ehe es eine Weile später zurück auf die Autobahn ging, um den Profis in Wolfsburg die Stange zu halten. (tr)

In aller Kürze

Karlsruhe – Nach dem Drittligaspiel des KSC gegen Zwickau hat ein betrunkenen KSC-Fan einen anderen KSC-Anhänger mit der Faust geschlagen. Das Opfer kam so unglücklich auf, dass es im Krankenhaus verstarb. Wir sprechen den Hinterbliebenen unser Beileid aus und hoffen, dass dieser Fall nicht politisch ausgeschlachtet wird.

Mainz – Das erste Spiel der chinesischen U20-Auswahl gegen ein Team der Regionalliga Südwest endete bereits in einem mittleren Skandal. Im Publikum des TSV Mainz Schott hatten Aktivisten mehrere Tibet-Flaggen dabei, woraufhin die Chinesen das Spielfeld verließen, bis die Aktivisten die Flaggen freiwillig einrollten. Das chinesische Außenministerium reagierte in Folge beleidigt, der DFB blieb erstaunlicherweise standhaft und verteidigte die Meinungsfreiheit. Mit dem Kauf von Tibet-Flaggen fürs Spiel der Amas sollte man aber doch noch ein bisschen warten, denn es erscheint doch äußerst fraglich, ob die China-U20 die gesamte Rückrunde der RL Südwest absolvieren wird. Die Spiele 2017 wurden jedenfalls schon ins neue Jahr verschoben.

Frankfurt – Am 9. November kam es zu einem Treffen von DFB- und DFL-Funktionären mit bundesweiten Vertretern von Ultragruppen. DFB-Präsident Grindel versprach dort ein Entgegenkommen in bestimmten Punkten, unter anderem soll eine einheitliche Richtlinie für die Freigabe von Fanutensilien eingeführt werden.

Freiburg – Wo wir gerade beim Thema „Freigabe von Fanutensilien“ sind: Beim 2:1-Sieg unserer Amas gegen den FSV Frankfurt wurde den Gästen das Mitführen einer Trommel untersagt. Daraufhin kam es wohl zu Differenzen mit Ordnern und Polizei, weshalb im Gästeblock nachher keine zwanzig Nasen waren. Wer den Hintergrund noch nicht kennt: Im Mösle sind nach einer erfolgreichen Klage aus der Nachbarschaft alle „Lärminstrumente“ verboten.

Dresden – Das Fanprojekt Dresden kritisiert, dass die Polizei nach dem Einsatz beim Pokalspiel in Freiburg wesentliche Punkte falsch dargestellt hat. Mehr dazu findet ihr auf unserer Homepage.

Straßburg – Der Europäische Gerichtshof für Menschenrechte hat zwei 1860-Fans, die bereits 2007 in München Opfer von Polizeigewalt wurden, insgesamt gute 17.000 Euro für erlittenen Schaden und Verfahrenskosten zugesprochen. Die mit Schlagstock und Pfefferspray agierenden Cops wurden damals nicht ermittelt, auch weil polizeiliche Videos verschwunden waren. Infolgedessen waren die Ermittlungen mehrfach eingestellt worden. (jj)

SCFR auswärts

Am **Sonntag, dem 10. Dezember** fahren wir mit dem Bus nach **Köln**:

- 5:00 Uhr: Freiburg Kronenbrücke
 - 5:10 Uhr: Freiburg Paduaallee **P+R-Parkplatz**
 - 5:30 Uhr: Herbolzheim McDonalds
 - 5:50 Uhr: Offenburger Ei
- Kosten: 45 € für SCFR-Mitglieder, sonst 50€



Zum Spiel in **Augsburg** am **Samstag, dem 16. Dezember** und zum Pokalspiel in **Bremen** am **Mittwoch, dem 20. Dezember** bieten wir ebenfalls Busse an.

SUPPORTERS CREW FREIBURG E.V.

Mitglied werden

Ihr wollt euch engagieren, den SCF und uns tatkräftig bei Auswärtsfahrten, Choreos, dem Fanblock oder anderen Aktionen unterstützen und dabei von den Mitgliedervorteilen profitieren? Dann informiert euch am Infostand unter der Nord, auf unserer Webseite oder schreibt eine E-Mail an info@supporterscrew.org.

Wer mal was für den Fanblock schreiben will, interessante Themen hat oder einfach nur Kritik los werden will, meldet sich bitte direkt bei fanblock@supporterscrew.org.

Wir freuen uns auf Euch!

Impressum

Verantwortlich für Herausgabe, Inhalt und Gestaltung: Supporters Crew Freiburg e.V., Postfach 514, 79005 Freiburg eingetragten am Amtsgericht Freiburg VR319

Online: www.supporterscrew.org
Redaktion: fanblock@supporterscrew.org
Bilder: SCFR, oder mit Quelle gekennzeichnet
Auflage: Variabel 500-1000, Preis: kostenlos
Copyright: Supporters Crew Freiburg (SCFR)®
Der „Fanblock aktuell“ ist ein kostenloser Infolyfer von Fans für Fans, der durch die SCFR® und freiwillige Spenden finanziert wird.

